

Aufgabe 35. Zeige, dass die folgende Aussage wahr ist:

$$a \equiv b \pmod{m} \text{ und } a \equiv b \pmod{n} \implies a \equiv b \pmod{k} \text{ für } k = \text{kgV}(m_1, m_2).$$

Ist insbesondere $\text{ggT}(m_1, m_2) = 1$, dann gilt also $a \equiv b \pmod{m_1 m_2}$.

Folgere daraus, daß die Menge aller Lösungen eines Kongruenzgleichungssystems $x \equiv c_i \pmod{m_i}$, $i = 1, 2, \dots, k$ und $\text{ggT}(m_i, m_j) = 1$, gegeben ist durch $\{x_0 + km \mid k \in \mathbb{Z}\}$, wobei $m = m_1 m_2 \dots m_k$.

Aufgabe 36. Welche der folgenden Gleichungssysteme sind lösbar? Wenn ja, dann bestimme diese. Ist der chinesische Restsatz anwendbar?

$$\begin{array}{ll} x \equiv 2 \pmod{3} & x \equiv 1 \pmod{5} \\ (a) \quad x \equiv 2 \pmod{9} & (b) \quad x \equiv 3 \pmod{9} \\ x \equiv 1 \pmod{10} & x \equiv 2 \pmod{10} \end{array}$$

Aufgabe 37. Berechne ohne Taschenrechner

$$2^{32} \pmod{1260}$$

Hinweis: $1260 = 4 \cdot 5 \cdot 7 \cdot 9$. Rechne zuerst modulo 4, 5, 7, 9 (Regeln fürs Exponentialrechnen ausnützen, es ist fast nichts zu tun!) und wende am Ende den Chinesischen Restsatz an.

Aufgabe 38. Welche der folgenden Strukturen $(X, \circ)$ bilden Halbgruppen, Monoide, Gruppen? In welchen gilt das Kommutativgesetz? Bestimme ggf. das neutrale Element, die invertierbaren Elemente und die jeweiligen Inversen.

- a. $(\mathbb{Q}, \circ)$ mit $x \circ y = x + 2y$
- b. $(\mathbb{N}, \circ)$ mit $x \circ y = \max(x, y)$.
- c. $(\mathbb{N}, \circ)$ mit $x \circ y = \min(x, y)$.
- d. $(\mathbb{N}_0, \circ)$ mit $x \circ y = |x - y|$.
- e. $(\mathbb{R} \setminus \{-1\}, \circ)$ mit $x \circ y = x + y + xy$.
- f. X beliebig, $x \circ y = x$.

Aufgabe 39.

- (a) Berechne $\varphi(10!) = \varphi(2 \cdot 3 \cdot 4 \cdot 5 \cdot 6 \cdot 7 \cdot 8 \cdot 9 \cdot 10)$.
- (b) Berechne $\varphi(5186)$, $\varphi(5187)$, $\varphi(5188)$.
- (c) Finde alle $n \in \mathbb{N}$ mit $\varphi(n) = 1$.
- (d) Finde alle $n \in \mathbb{N}$ mit $\varphi(n) = 2$.
- (e) Finde alle $n \in \mathbb{N}$ mit $\varphi(n) = 3$.

Hinweis: Wenn $n = p_1^{k_1} p_2^{k_2} \dots p_r^{k_r}$, dann ist jedes $\varphi(p_i^{k_i})$ ein Teiler von $\varphi(n)$.

Aufgabe 40. Berechne (ohne Taschenrechner), mit Hilfe des Satzes von Euler-Fermat die Potenz

$$2^{(2^{32})} \pmod{11}.$$

Aufgabe 41. Berechne mit dem Satz von Euler-Fermat (ohne Taschenrechner) in $\mathbb{Z}_{60}$

$$[14]^{(2^{32})}$$

Hinweis: Der Satz von Euler-Fermat ist nicht sofort anwendbar (warum?). Man kann aber wie folgt vorgehen: Zerlege $60 = 2^2 \cdot 3 \cdot 5$. Bestimme $[14]^{(2^{32})} \pmod{4}$, $[14]^{(2^{32})} \pmod{3}$, $[14]^{(2^{32})} \pmod{5}$, und verwende den chinesischen Restsatz, um daraus $14^{(2^{32})} \pmod{60}$ zu bestimmen.